



DHBW

Duale Hochschule
Baden-Württemberg

CAS

Center for Advanced Studies

ZHL

Zentrum für Hochschuldidaktik
und lebenslanges Lernen

Herbstprogramm der Hochschuldidaktik 2021



ZHL

Zentrum für
Hochschuldidaktik
und lebenslanges
Lernen

Herbstprogramm der Hochschuldidaktik

September – Dezember 2021

Inhaltsverzeichnis

Formale Aspekte	4
■ Online: Café für Onlinedidaktik	5
■ Online: Brown Bag Meeting	6
Die Reihe: Lehrkolleg I – IV	7
■ Lehrkolleg II Veranstaltungsdesign	8
■ Lehrkolleg III Methodenwerkstatt	9
■ Digital & agil... -moderne Schlagworte und ihr praktischer Bezug	10
■ Online: Lehre nach Corona – Die Zukunftswerkstatt für meine Vorlesung	11
■ Online: Juristische Grundlagen von Berufungsverfahren.....	12
■ Online: Technische Grundlagen für eigene Videoproduktionen	13
■ Online: Verständliche Lernvideos selbst produzieren.....	14
■ Online: Empathie im Webinar	15
■ Online: Wissenschaftliches Arbeiten in die Fachlehre integrieren.....	17
■ Online: Storytelling trifft Science Slam.....	18
Online-Seminare	19

Legende

- Angebote für Professor*innen/Lehrbeauftragte
- Angebote für Studiengangsleitungen und Interessierte
- Angebote für Promovierende
- Angebote für neue Dekan*innen, Prorektor*innen und Außenstellenleiter*innen

Vorbehaltlich organisatorischer Änderungen.

Seminarleitungen

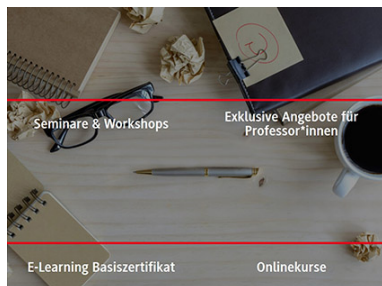
Christoph Bertolo	21
Eva Maria Fernández Ammann	22
Sven-Daniel Gettys	23
Dr. Jörn Hohenhaus	24
Dr. Andrea Klein	25
Anja Röck	26
Martina Richter	27
Prof. Dr. Thomas Seemann	28
Bianca Sievert	29
Jörg Tausendfreund	30

Liebe Lehrende der DHBW,

didaktische Kompetenzen der Lehrenden bilden das Fundament einer guten Lehrveranstaltung. Daher bieten wir Ihnen mit unserem Programm vielfältige Möglichkeiten, Ihr didaktisches Wissen auszubauen und zu erweitern. Lernen Sie neue Lehrmethoden kennen und freuen Sie sich auf ein reiches Spektrum an innovativen Weiterbildungen.

Das hochschuldidaktische Programm des ZHL hilft Ihnen dabei, Ihre Lehre – ganz egal, ob virtuell oder in Präsenz – noch besser zu gestalten, als sie jetzt schon ist.

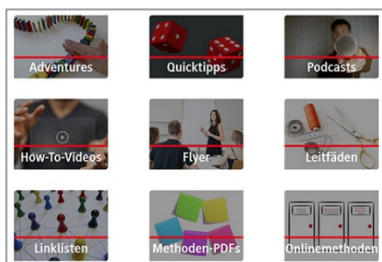
Unsere Seminarempfehlungen im Herbst 2021



**Lehre nach Corona –
 Eine Werkstatt für die eigene Vorlesung**
 Tipps und Ideen für die Weiternutzung von Lehrmaterialien während und nach Corona

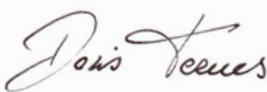
Online: Workshop – „Selbstreflexion in der Lehre“
 Reflexion der eigenen Haltung gegenüber Methoden, Lehr-Lernkonzepten und Trends in der Lehre

Onlineangebot



Das Onlineangebot des ZHL ermöglicht es Ihnen, sich schnell und effektiv didaktisch weiterzubilden – und das egal wann und wo. Lassen Sie sich von Podcasts, Videos und Methoden-PDFs inspirieren oder erweitern Sie Ihr Wissen durch unsere interaktiven Quicktips und Adventures. Didaktische Flyer, Linklisten und Leitfäden runden das stetig wachsende Onlineangebot ab und bieten Ihnen spannende Einblicke in diverse Themen der Hochschuldidaktik.
[Zum Onlineangebot](#)

Wir wünschen Ihnen zahlreiche Inspirationen, einen regen Austausch und viel Spaß mit den Seminaren und weiteren Angeboten der Hochschuldidaktik.



Prof. Dr. Doris Ternes
 Leitung ZHL



Dr. Carsten Schnekenburger
 Leitung Hochschuldidaktik

Formale Aspekte

Anmeldung zu Veranstaltungen in Heilbronn

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen am ZHL erfolgt ausschließlich über die DHBW Weiterbildungsplattform. Vormerkungen oder Buchungswünsche per Telefon, E-Mail oder Fax werden nicht akzeptiert.

Hauptamtliche Kollegen*innen haben automatisch einen Zugang zur Plattform (z. B. über das DHBW Portal). Nebenamtliche Kollegen*innen benötigen zurzeit noch einen manuell erstellten Zugang. Bitte wenden Sie sich mit einer kurzen E-Mail an: hochschuldidaktik@cas.dhbw.de. Wir erstellen Ihnen zeitnah einen Zugang.

Bildungszeitgesetz

Nebenberufliche Kollegen*innen können gegebenenfalls für die Teilnahme an Veranstaltungen am ZHL seit dem Oktober 2015 das Bildungszeitgesetz in Anspruch nehmen. Die DHBW ist als systemakkreditierte Hochschule anerkannter Bildungsträger. Die formalen Aspekte sind direkt zwischen den Lehrbeauftragten und dem jeweiligen Arbeitgeber zu klären.

Alle notwendigen Informationen sind hier zu finden:

- Allgemeine Informationen zum Bildungszeitgesetz (z. B. Fristen und Antragsformular)
rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Seiten/Bildungszeit.aspx
- Nachweis der DHBW als systemakkreditierte Hochschule
www.dhbw.de/die-dhbw/dokumente.html#Akkreditierung

Für hauptamtliche Mitarbeiter*innen der DHBW erfolgt der Besuch von Weiterbildungsveranstaltungen im Rahmen der üblichen Arbeitszeit.

Das ZHL übernimmt in diesem Prozess keine weiteren Funktionen und erteilt keine rechtsverbindlichen Auskünfte. Weitere Details müssen immer mit der zuständigen Verwaltung am Standort bzw. dem Arbeitgeber abgestimmt werden.

Online: Café für Onlinedidaktik

Hochschuldidaktisches Kernprogramm

Sie wollten sich schon immer einmal mit anderen Lehrenden austauschen? Dann ist unser Café für Onlinedidaktik die passende Veranstaltung für Sie. Einmal im Monat findet dieses offene Format online statt. Es lebt vom Erfahrungsaustausch und von den gegenseitigen Fragen und Hilfestellungen aller Teilnehmer*innen. Nach einem kurzen Impuls durch das ZHL zu einem festgelegten Thema bleibt viel Raum für den aktiven Austausch.

Inhalte

- Wechselnde Themen zu aktuellen Trends und klassischen Themen der Didaktik, wie Gamification, Augmented Reality, Podcasts, Tools und Methoden für die Lehre
- Kollegialer Austausch zwischen Professor*innen, Lehrbeauftragten und Mitarbeiter*innen
- Fragen und Antworten der Teilnehmer*innen

Methoden

- Kurzer Impulsvortrag
- Gruppenarbeit
- Kollegiales Feedback
- Diskussion

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Professor*innen/Lehrbeauftragte/Mitarbeiter*innen
SEMINARLEITUNG	Dr. Carsten Schnekenburger & Marina Rausch sowie weitere Referent*innen
ORT	Online
TERMIN	<p>29.09.2021: Bringen Sie Ihre Lehrmaterialien mit Personas auf ein neues Niveau (Carsten Schnekenburger und Marina Rausch)</p> <p>27.10.2021: Thema wird noch bekannt gegeben</p> <p>24.11.2021: Hybride Lehre! Technische Ausstattung, Ideen und offene Fragen (Carsten Schnekenburger und Marina Rausch)</p> <p>Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr</p>



Online: Brown Bag Meeting

Informationen für Studiengangsleitungen und alle Interessierten

Die neue Reihe „Online Brown Bag Meetings“ vermittelt konkrete Informationen, zeigt Prozesse und Abläufe auf und bietet Ihnen die Möglichkeit, direkt mit Vertreter*innen des Präsidiums in den Austausch zu treten. Jede Veranstaltung besteht aus einem informativen Impuls, dem eine offene Fragerunde folgt. Das Themenspektrum bildet die vielfältigen Aufgaben der Studiengangsleitungen ab.

Das Präsidium und das ZHL laden alle bisherigen und künftigen Studiengangsleitungen sowie alle interessierte Kolleg*innen herzlich ein, an dieser Veranstaltung zu partizipieren.

Thema	Referent*in	Termin	Uhrzeit
„Es ergeht folgender Widerspruchsbescheid ... – Auswahl aktueller Rechtsfragen aus prüfungsrechtlichen Widerspruchsverfahren mit Handlungsempfehlungen für SGL“	Team Hochschulrecht	23.09.2021	11:30 – 12:30 Uhr
Welche Aufgaben haben die SGL im Zusammenhang mit dem „Schutz von Mitarbeitenden und Studierenden vor sexueller Gewalt/Belästigung“	Prof. Dr. Anja Teubert	21.10.2021	11:30 – 12:30 Uhr
Akkreditierung. Welche Aufgaben und Herausforderungen stehen an?	Frau Prof. Dr. Nitsche-Ruhland	17.11.2021	11:30 – 12:30 Uhr
Der Vortragsimpuls wird aufgezeichnet und in geeigneter Form bereitgestellt.			

Bitte melden Sie sich bei Interesse in der DHBW-Weiterbildungsplattform zu dieser Veranstaltung an.

Die Reihe wurde in enger Abstimmung mit der Vizepräsidentin Frau Prof. Dr. Nitsche-Ruhland entwickelt.

Die Reihe: Lehrkolleg I – IV

Hochschuldidaktisches Kernprogramm

Die Lehrkollegs 1 – 4 stellen eine aufeinander aufbauende methodisch-didaktische Basisqualifikation dar. Für alle Lehrenden der Dualen Hochschule wird es dringend empfohlen, diese hochschuldidaktische Seminarreihe zu besuchen.

Bitte beachten Sie, dass diese Seminare aufeinander aufbauen und nur nacheinander besucht werden dürfen. Es ist ratsam, zwischen den einzelnen Veranstaltungen etwas Zeit vergehen zu lassen.

Alle Termine für 2021 auf einen Blick:

THEMA	TERMIN	ANMELDUNG
Lehrkolleg II	30.09. – 01.10.2021	möglich
Lehrkolleg III	07. – 08.12.2021	möglich

Lehrkolleg II – Veranstaltungsdesign

Hochschuldidaktisches Kernprogramm

Ziele

Dieser Kurs richtet sich an Lehrende, die ihr Wissen aus der Grundlagenveranstaltung systematisch vertiefen und die Weiterentwicklung ihrer didaktischen Kompetenzen reflektieren sowie das bisher Gelernte in konkreten Lehrprojekten umsetzen möchten. Diese Lehrprojekte werden real umgesetzt, reflektiert, dokumentiert und im neuen Lehrkolleg 4 (Lehrinnovationen) präsentiert und gewürdigt.

Inhalte

Sie werden...

- die Grundlagen der Lernpsychologie vertiefen,
- neue Methoden zur Motivation von Studierenden und Förderung von Team- und Kooperationsfähigkeit kennen und verstehen lernen,
- Inhalte systematisch auswählen und die Stoffmenge reduzieren,
- ein reales Lehrprojekt vorbereiten und den Transfer der methodisch-didaktischen Lehr-Projekt-Maßnahme gestalten, präsentieren und kritisch reflektieren.

Methoden

- Impulsreferate
- Einzelarbeit
- Gruppenübungen (ausgewählte Methoden)
- Diskussion der Handlungsentwürfe

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Professoren*innen/Lehrbeauftragte
SEMINARLEITUNG	Frau Eva Fernández
ORT	Heilbronn (ggf. Online)
DATUM	30.09. – 01.10.2021

Lehrkolleg III – Methodenwerkstatt

Hochschuldidaktisches Kernprogramm

Ziele

Lehrveranstaltungen aktivierend zu gestalten, gehört zu den elementaren Herausforderungen für Lehrende. Die Seminarteilnehmer lernen auf der Grundlage der in den Lehrkollegs 1 und 2 erworbenen Kenntnisse, diese Fähigkeiten auszubauen. Im Mittelpunkt des Kurses steht die Handlungskompetenz, d.h. der versierte Umgang mit den relevanten aktivierenden Methoden der Hochschullehre.

Inhalte

Das Ziel der Lehrkollegs 3, das im Stile eines Intensivtrainings angelegt ist, ist das Verstehen der Funktionsweise und insbesondere das Ausprobieren verschiedenster Lehrmethoden. Folgende Module werden erlernt: Methoden für den Unterrichtsbeginn, verschiedene Möglichkeiten, Unterrichtsstoff zu vertiefen sowie Szenarien, um ein Seminar sinnvoll, d. h. mit gesicherten Erkenntnissen, zu beenden.

Methoden

In diesem Workshop werden die Methoden zu Inhalten. Diese weiteren Unterrichtsmethoden werden beispielhaft Gegenstand des Intensivtrainings sein:

- Methoden für frontale, dialogische und selbstgesteuerte Lehrsituationen
- Methoden für Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit
- Methoden für das begleitete Selbststudium

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Professoren*innen/Lehrbeauftragte
SEMINARLEITUNG	Frau Martina Richter
ORT	Heilbronn (ggf. Online)
DATUM	07. – 08.12.2021



Digital & agil... – moderne Schlagworte und ihr praktischer Bezug

Workshops für Führungskräfte

Digital und agil sind Begriffe, die in vielen Organisationen und Kontexten mehr und mehr eine Rolle spielen. In diesem zweiteiligen Seminar erhalten Sie einen tieferen Einblick zur sogenannten digitalen Transformation und den direkten Auswirkungen auf Kommunikation und Kollaboration in führungsnahe Kontexten.

Sie erfahren gleichzeitig mehr über die Ursprünge und Hintergründe des Begriffes „Agil“ und dem damit eng verbundenen agilen Arbeiten. Dabei gibt es ausreichend Raum für die Einordnung in Ihre praktischen Fragestellungen und Anregungen für die aktive Umsetzung in Ihren Führungskontexten.

Inhalte:

- Digital und die digitale Transformation.
- Auswirkungen und Konsequenzen der digitalen Transformation auf Kooperations- und Arbeitsrealitäten
- Digitales Arbeiten erfolgreich gestalten – geht so...
- Was ist agil? Und steckt genau dahinter?
- Das agile Manifest und das agile Mindset als Basis einer neuen Arbeitsweise
- Kanban und andere agile Methoden
- Digital & agil und deren Übersetzung in Organisationen und Führungsrealitäten

Methoden:

- Live Online Training – Integration kollaborativer digitaler Softwarelösungen
- Impulshafte Kurzvorträge
- Interaktive Abfragen
- Reflektion in der Arbeitsgruppe
- Diskussionen in der Kleingruppe und im Plenum

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Neu gewählte Außenstellenleiter*innen/ Prorektor*innen/Dekan*innen
SEMINARLEITUNG	Herr Jörg Tausendfreund
ORT	Online
DATUM	09. September 2021 / 13:00 – 17:00 30. September 2021 / 13:00 – 17:00



Online: Lehre nach Corona – Eine Werkstatt für die eigene Vorlesung

E-Learning

Die Corona-Krise hat uns abrupt in die Online-Lehre katapultiert. Wir haben neue Methoden erarbeitet und ausprobiert, um unter den gegebenen Rahmenbedingungen eine gute Lehre auch online zu gestalten. Mit Blick auf eine Zeit nach Corona, stellt sich die Frage, wie diese Methoden und Erfahrungen für die Präsenzlehre an der DHBW eingebracht werden können.

Im Rahmen des Seminars beleuchten wir die Veränderungen der Corona-Krise aus verschiedenen Perspektiven. Darauf aufbauend arbeiten Sie an der Konzeption Ihrer eigenen Lehrveranstaltung. Sie diskutieren Ihre Ansätze mit anderen Teilnehmer*innen und entwickeln ein Zukunftsbild Ihrer Vorlesung für die Zeit nach Corona.

Inhalt

- Was hat sich verändert? Meine Erfahrungen aus der Präsenz- und Online-Lehre
 - Perspektive Lehrende: Neu einsetzte Methoden und Tools und deren Anwendung nach Corona
 - Perspektive Studierende: Neue Arbeitsweisen, Bedürfnisse und Präferenzen der Studierenden
 - Perspektive Umfeld: Veränderungen der Arbeitswelt und Kommunikation
- Wo geht die Reise hin? Zukunftsbild meiner Vorlesung für die Zeit nach Corona
 - Mein persönlicher Methoden-Baukasten
 - Konzeption meiner Vorlesung für Zeit nach Corona
 - Transferorientierte Prüfungsgestaltung

Methoden

- Impulsvortrag
- Einzel- und Gruppenarbeiten mit praktischen Anwendungen
- Diskussion und Erfahrungsaustausch in der Gruppe

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Professoren*innen/Lehrbeauftragte
SEMINARLEITUNG	Herr Prof. Dr. Thomas Seemann
ORT	Online
DATUM	14.09.2021, 17.09.2021, 21.09.2021, 24.09.2021 jeweils von 16:00 – 18:00 Uhr



Online: Juristische Grundlagen von Berufungsverfahren

Professor*innen

In diesem Seminar machen sich die Teilnehmenden mit den typischen Schritten eines Berufungsverfahrens vertraut und erhalten einen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen von Berufungsverfahren. Insbesondere erfolgt eine Sensibilisierung für juristische Besonderheiten und „Fallstricke“, die ggf. erst auf den zweiten Blick zu erkennen sind.

Inhalt

- Prozessschritte von Berufungsverfahren
- Rechtssichere Durchführung von Berufungsverfahren – von der Ausschreibung bis zur Verhandlung und Besetzung der Professur
- Juristische „Dos and Don'ts“ im Kontext von Berufungen – Spezifische Fragestellungen aus den Bereichen Datenschutz, Besetzung von Berufungskommissionen, Befangenheit, Gleichstellung u.a. nach Interesse
- ggf. Anhaltspunkte für eine Optimierung der eigenen Berufungsverfahren in der DHBW

Methoden

- Fallbeispiele
- praktischen Fallübungen
- Diskussionen

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Professor*innen/Funktionsträger*innen/Mitarbeiter*innen
SEMINARLEITUNG	Herr Dr. Jörn Hohenhaus
ORT	Online
DATUM	20.09.2021

In Kooperation mit



Online: Technische Grundlagen für eigene Videoproduktionen

E-Learning

Dieses Video Online Training richtet sich an Lehrende, die ihre Lehrveranstaltungen mit selbstproduzierten Videos erweitern möchten. Sie lernen die Grundlagen der Videoproduktion kennen. Welche Kameras sind für Sie am besten geeignet? Welches Programm passt zu Ihren Bedürfnissen? Wie zeichnen Sie den Ton auf? Welche Geräte sollten Sie sich anschaffen? Der Dozent beantwortet jede Ihrer Fragen.

Inhalte

- Filmformate der Wissensvermittlung
- Die einzelnen Produktionsschritte
- Technische Grundlagen für Kamera, Ton und Licht
- Filmproduktionen in Auftrag geben

Methoden

- Video Online Training mit Videobeispielen und praktischen Anwendungsbeispielen

Hinweis

Direkt nach diesem Video Online Training findet das Training „Verständliche Lernvideos selbst produzieren“ statt. Beide Trainings ergänzen sich. Wenn Sie mögen, können Sie, je nach Interesse und Vorerfahrungen, die beiden Trainings separat buchen.

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Professoren*innen/Lehrbeauftragte
SEMINARLEITUNG	Herr Christoph Bertolo
ORT	Heilbronn
DATUM	12.10.2021 vormittags 13.10.2021 vormittags

Online: Verständliche Lernvideos selbst produzieren

E-Learning

Wie erreiche ich mit Lernvideos zuverlässig meine Lernziele? Welche Kriterien müssen erfüllt sein, damit die Studierenden Videos als hilfreich empfinden? Diese und andere Fragen werden im Video Online Training „Verständliche Lernvideos selbst produzieren“ mit vielen praktischen Beispielen beantwortet. Es werden grundsätzliche Fragen diskutiert, wie man Ziele formuliert und passende Inhalte dafür findet. Nach diesem Training werden alle Beteiligten Filme als Bereicherung empfinden, die Lehrenden und die Lernenden.

Inhalte

- Planung eigener Filmproduktionen
- Filme optimal in die Lehre einbinden
- Text und Bild als Einheit
- Kriterien für gute Filme
- Aktivierende Elemente für und mit Film

Methoden

- Video Online Training mit Videobeispielen und praktischen Anwendungsbeispielen

Hinweis

Direkt vor diesem Video Online Training findet das Training „Technische Grundlagen für eigene Videoproduktionen“ statt. Wer keine Erfahrungen beim Produzieren von Filmen hat, sollte beide Seminare gemeinsam besuchen.

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Professoren*innen/Lehrbeauftragte
SEMINARLEITUNG	Herr Christoph Bertolo
ORT	Heilbronn
DATUM	12.10.2021 nachmittags 13.10.2021 nachmittags

Online: Empathie im Webinar

E-Learning

Empathische Kompetenz im Webinar ist wichtig um die fehlende Körpersprache auszugleichen. Der Webinartrainer steht also noch immer vor der Herausforderung zwischen den Zeilen wahrzunehmen, unterschwellig zu erfassen – und angepasst vorzugehen. Interventionen, die sich von Coachingtechniken ableiten, können E-Trainer hier unterstützen.

Inhalt

- Erfahren Sie, welche Basissinne Ihnen im Webinarraum zur Verfügung stehen und wie Sie diese gezielt ansprechen können.
- Erleben Sie hilfreiche Interventionen, die aus dem Coaching abgeleitet sind, welche Sie im Lernalltag unterstützen.
- Diskutieren Sie angemessene Interventionen für schwierige oder stockenden (Gruppen)Prozesse im virtuellen Raum.
- Erweitern Sie Ihre Eigenreflexionskompetenz

Methoden

- Input
- Diskussion
- interaktive Klein- und Plenumarbeit
- Praxis- und Fallbeispiele (u.a. aus dem Alltagsumfeld der Teilnehmer)
- Übungen

Hinweis

Dieses Seminar eignet sich sowohl für erfahrene Trainer als auch für Einsteiger, die sich auf die technischen Möglichkeiten des virtuellen Lernens einlassen wollen und bereit sind, eigene Beiträge und Beispiele einzubringen sowie in der Gruppe mitzuarbeiten.

Für die Teilnahme wird ein Internetzugang, eine E-Mailadresse und ein Headset (ggf. eine WebCam) benötigt.

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Professoren*innen/Lehrbeauftragte
SEMINARLEITUNG	Frau Anja Röck
ORT	Online
DATUM	19.10.2021 von 9:30 – 13:00 Uhr



Online: Workshop – „Selbstreflexion in der Lehre“

Methoden

Qualitativ gute Lehre hängt nicht nur vom professionellen Einsatz didaktischer Methoden, Medien oder Rahmenbedingungen ab. Einen sehr großen Einfluss hat das eigene Selbstverständnis als Lehrende*r. Dieses prägt die didaktischen Handlungen; Vom Planen und Konzipieren einer Lehrveranstaltung über die gewählten Methoden zur Durchführung und Ausgestaltung der Inhalte bis hin zu (Über-)Prüfungsformen.

Inhalt

- Die Teilnehmenden werden verschiedene Herangehensweisen zur Reflexion ausprobieren und immer in den Austausch darüber gehen. Voraussetzung zur Teilnahme ist die Bereitschaft über sich selbst nachzudenken und über diesen Prozess zu sprechen.
- Nach dem Workshop sind die Teilnehmenden in der Lage
 - den Einfluss ihrer persönlichen Haltung auf ihre Lehre zu erkennen
 - zu entscheiden, wie sie eine Balance zwischen „wollen“ (so will ich lehren) und „müssen“ (Rahmenbedingungen, Erwartungen etc.) finden können

Methoden

Im Workshop

- hinterfragen Lehrende ihr eigenes Selbstverständnis und erhalten Klarheit über dessen Auswirkungen auf ihre Lehre
- setzen sie sich aktiv mit ihren vielfältigen Rollen als Lehrende*r auseinander
- konkretisieren sie ihr Selbstverständnis als Lehrende*r und erkennen Gestaltungsspielräume in Bezug auf Aufgaben und Rollenerwartungen
- Lehr- und Lernmethoden werden in diesem Workshop nicht vermittelt, es ist ein Reflexionsworkshop!

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Professoren*innen/Lehrbeauftragte
SEMINARLEITUNG	Frau Bianca Sievert
ORT	Online
DATUM	Vorbereitungsphase: ca. 2 h, freie Zeiteinteilung ab ca. 18.10.2021 Online-Termin: Montag, 25. Oktober 2021, 9:00 – 13:30 Transferphase: ca. 2 h, freie Zeiteinteilung bis ca. 01.11.2021



Online: Wissenschaftliches Arbeiten in die Fachlehre integrieren

Methoden

Wie lassen sich grundlegende Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens in den regulären Lehrbetrieb integrieren, um studentische Texte, insbesondere Projekt- und Bachelorarbeiten, zu verbessern? Wie funktioniert das für Studierende in den verschiedenen Phasen ihres Studiums? Wie geht das in der Online-Lehre?

Ergänzend zu den Workshops für Lehrende zum wissenschaftlichen Arbeiten richtet sich dieser Workshop an Fachlehrende, die ihre inhaltliche Veranstaltung nutzen möchten, um „nebenbei“ die Schreibkompetenz der Studierenden aufzubauen.

Sie lernen, wie Sie zielführende Schreibaufträge entwickeln, mit denen die Studierenden an die Argumentationsweise und die Konventionen des Faches herangeführt werden.

Inhalt

- Lernen durch Schreiben – der vielfältige Nutzen von Schreibaufgaben in der Fachlehre
- Das Schreiben im eigenen Fach decodieren
- Entwickeln eigener Schreibaufträge und Aufgabensequenzen
- Möglichkeiten des Feedback-Gebens

Methoden

- (Schreib-)Übungen in Einzel-, Paar- und Gruppenarbeit
- Lehrvortrag und -gespräch
- Arbeit mit und an Beispielen der Teilnehmenden

Hinweis

Die Veranstaltung ist als Tages-Workshop konzipiert. Die Teilnehmer erarbeiten Schreibaufträge, die sie in der Lehre einsetzen können.

Der vorherige Besuch der Veranstaltung: „Wissenschaftliches Arbeiten lehren im dualen Studium“ ist nicht notwendig.

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Professoren*innen/Lehrbeauftragte
SEMINARLEITUNG	Frau Dr. Andrea Klein
ORT	Online
DATUM	24.11.2021

Online: Storytelling trifft Science Slam – Neue Wege in der Wissenschaftskommunikation

Nur für Promovierende

Die eigene Forschung in der Öffentlichkeit zu präsentieren, wird für Wissenschaftler*innen zunehmend zu einer Schlüsselkompetenz. Es gilt, komplexe Forschung in einfache Bilder und Geschichten zu übersetzen und dabei nicht das wissenschaftlich anspruchsvolle Fundament Ihres Projekts zu verbergen.

Science Slams – und andere neue Formate – bilden die Brücke zwischen Unterhaltung und Wissenstransfer. In diesem Workshop lernen Doktorand*innen ihren eigenen Slam-Vortrag zu erstellen. Ein Science Slam-Experte unterstützt sie und gibt wertvolle Ratschläge für den nächsten Vortrag oder Konferenzbeitrag.

Inhalte

- Grundlagen des Storytellings
- Vortragsentwicklung
- Interaktion mit dem Publikum
- Unterricht vs. Slam
- Medieneinsatz
- Videotraining

Methoden

- Digitale Plattformen (u.a. Zoom, Mural)
- Gruppen- und Einzelarbeit
- Individuelles Coaching

Hinweis

Im Vorfeld des Workshops versenden wir einen Fragebogen an alle Teilnehmer*innen. Bitte senden sie diesen rechtzeitig an die Seminarleitung zurück.

Organisatorisches

ZIELGRUPPE	Promovierende
SEMINARLEITUNG	Herr Sven-Daniel Gettys
ORT	Online
DATUM	25.11. - 26.11.2021

Online-Seminare

E-Learning

Um das Weiterbildungsangebot zu erweitern, ist eine Reihe von grundlegenden Onlinekursen für alle interessierten Kolleg*innen in der DHBW Weiterbildungsplattform verfügbar. Das Angebot umfasst unterschiedliche Schwerpunkte im Themenbereich Kommunikation. Die Kurse bestehen aus kurzen Video-Sequenzen, kleinen Klick-Aufgaben und enthalten Begleitmaterial zur individuellen Nutzung.

THEMA	INHALTE
Kommunikationsstile kennen	In diesem Videotraining werden die prototypischen Kommunikationsstile entlang der Systematik des Kommunikationswissenschaftlers Friedemann Schulz von Thun vorgestellt.
Grundlegende Fragetechniken einsetzen	Dieser Kurs verdeutlicht die Wirkung der unterschiedlichen Fragetypen und zeigt, wie mit den Fragetechniken zielführende Gespräche in Gang gesetzt werden können.
So gelingt Kommunikation	Dieses Videotraining vermittelt anschaulich, wie kommunikative Prozesse nach Watzlawick funktionieren und wie die fünf Axiome gezielt als Hebel für bessere Kommunikation eingesetzt werden können.
Botschaften richtig verstehen	In kurzen aktivierenden Video-Sequenzen erfahren Sie mehr zum Thema: „Vier-Ohren-Modell“ nach Friedemann Schulz von Thun.
Wertschätzend kommunizieren	Wer es schafft, eine gute Beziehung zum/zur Gesprächspartner*in aufzubauen, kann konstruktivere Gespräche führen und bessere Arbeitsergebnisse erzielen. Voraussetzung ist ein „offenes Ohr“ für die eigene Befindlichkeit wie auch für die Befindlichkeit des Gesprächspartners bzw. der Gesprächspartnerin.
Aktiv zuhören	Um zu hören, was der*die andere sagen will, reicht es nicht, „einfach“ zuzuhören. Wichtige Informationen können verlorengehen, wenn sich der*die Zuhörer*in nicht ganz auf den*die Gesprächspartner*in konzentriert und ihn*sie – wo nötig – zum Weiterreden animiert.
Lehrveranstaltungsplanung	Der Kurs bietet Ihnen das Handwerkszeug an, das Sie benötigen, um Lehrveranstaltungen künftig systematisch, zeitlich effizient, lernförderlich und zur Zufriedenheit Ihrer Studierenden zu planen. Dafür lernen Sie eine systematische Strategie für das Planen kennen, erfahren, welchen Anforderungen heute an Lehrveranstaltungen gestellt werden und wie Lernen funktioniert.
Kompetenzorientiert prüfen	Leistungsnachweise und Prüfungen systematisch vorzubereiten und zu bewerten, ist eine Herausforderung: Prüfungsaufgaben müssen formuliert werden, Kriterien für die Bewertung müssen erstellt werden, die Studierenden müssen über die Anforderungen informiert werden und dann müssen die gezeigten Leistungen auch noch fair, nachvollziehbar und vergleichbar bewertet werden. Um mit diesen Herausforderungen professionell und sicher umzugehen, lernen Sie in diesem Online-Kurs auf der Grundlage des Zusammenhangs von Lehren und Prüfen Aufgaben für Prüfungen und Leistungsnachweise zu stellen und Bewertungssysteme zu entwickeln.

Virtuelle Teams – Kommunikation	Gute Kommunikation stellt für jede Teamarbeit die Basis dar. Sie lernen in diesem Kurs, eine effiziente Kommunikation in virtuellen Teams aufzubauen und die Zusammenarbeit Ihres Teams auch in einem digitalen Umfeld erfolgreich zu regeln.
Online-meetings moderieren	Mit Hilfe dieses interaktiven E-Learning Kurses werden Sie im Moderieren von Online-Meetings souveräner und erfolgreicher. Hier lernen Sie u.a. die optimale Vorbereitung auf ein Online-Meeting sowie dessen ideale Struktur kennen und erhalten Methoden für die Visualisierung und wie Sie diese einsetzen.
Virtuelle Teams – Motivation und Vertrauen schaffen	Um virtuelle Teams erfolgreich zu leiten, bedarf es spezifischer Kompetenzen. Diese werden Ihnen in diesem Kurs vermittelt – Sie erfahren alles rund um das mediengerechte Motivieren virtueller Teams, wie dessen soziale Vernetzung gefördert und Vertrauen etabliert werden kann.
Kreativitätstechniken (Methodenkoffer)	Dieser multimediale und interaktive E-Learning Kurs vermittelt Ihnen anhand von animierten Erklärfilmen wie auch Videolectures verschiedenste kreative Methoden und erklärt Ihnen außerdem die Rahmenbedingungen, welche für die erfolgreiche Umsetzung der Methoden unerlässlich sind.
Agiles Projektmanagement Grundlagen	Dieses Web Based Videotraining vermittelt Ihnen die grundlegenden Elemente und Techniken des agilen Projektmanagements. Dabei lernen Sie den typischen Ablauf im agilen Projektmanagement kennen und wenden diesen in seinen Grundzügen an.
Design Thinking in der Praxis	In diesem Web Based Videotraining lernen Sie den „Design Thinking“ Prozess sowie relevante Tools und Methoden praxisnah anhand eines realen Fallbeispiels kennen. Außerdem werden Ihnen die notwendigen Rahmenbedingungen für den Beginn eines Design Thinking Prozesses wie verschiedenste Konzepte vermittelt.

Zu jedem dieser Kurse können Sie sich in der DHBW Weiterbildungsplattform anmelden. Dort finden Sie auch eine ausführliche Beschreibung und die geschätzte Bearbeitungszeit. Die tatsächliche Bearbeitungszeit steuern Sie mit der Intensität der Nutzung selbst. Nach Ihrer erfolgreichen Teilnahme können Sie eine Teilnahmebescheinigung erhalten. Wenden Sie sich bitte an: hochschuldidaktik@cas.dhbw.de

Hinweis:

In der Weiterbildungsplattform werden auch die Web-based-Trainings aus technischen Gründen mit einem Termin hinterlegt. Dieser ist für Sie irrelevant. Ihre Teilnahme ist jederzeit möglich.

Christoph Bertolo



Lebenslauf

- Produzent für animierte und nicht-animierte Filme in den Bereichen Wissenschaftskommunikation und Hochschulmarketing
- Lehraufträge für Film an den Universitäten in Heidelberg und Tübingen
- Trainer für gängige Video- und Animationssoftware
- Einsatz von VR/360° Videografie in der Wissenschaft

Formale Qualifikationen

Magister Politikwissenschaft & Ethnologie an der Universität Heidelberg

Publikationen

- <http://www.flexx-film-produktion.de/filme/>

Ihr Moto in einem Satz

Technik ist das Mittel, nicht der Weg.

Eva Maria Fernández Ammann, M.A.



Lebenslauf

- Studium der Romanischen Philologie (Spanisch/Französisch) und Medien- und Kommunikationswissenschaft an der Universität Mannheim
- Projektmitarbeiterin Text und Konzeption im Bereich Online-Kommunikation
- Wissenschaftliche Projektassistentin Personalentwicklung des Personaldezernats der Universität Heidelberg
- Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Romanischen Seminar der Universität Mannheim, Abteilung Sprach- und Medienwissenschaft
- freiberufliche Referentin, Trainerin und Moderatorin für Hochschulen, Unternehmen und Verbände

Formale Qualifikationen

- 2013 Baden-Württemberg Zertifikat für Hochschuldidaktik (200 UE) am Hochschuldidaktikzentrum der Universitäten des Landes Baden-Württemberg
- 2012 Hochschulzertifikat der Heidelberger Weiterbildung zum Interkulturellen Trainer und Berater (17 ECTS) an der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg
- 2011 Hochschulzertifikat der Heidelberger Trainerausbildung (14 ECTS) an der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg
- 2008 Hochschulabschluss Magistra Artium (M.A) in Romanischer Philologie (Hispanistik/Frankoromanistik) und Medien- und Kommunikationswissenschaft an der Universität Mannheim

Haltung/Ideal/Was Sie sonst noch sagen wollen

In meinen Trainings erleben Sie einen lebendigen Mix aus Theorie und Praxis, aus Diskussion und Reflexion, aus Analyse und Entwicklung, aus Geben und Nehmen. Flexibilität und Kreativität sind mir dabei ebenso wichtig wie Klarheit und Zielorientierung. Sie erleben Lern- und Arbeitsprozesse, die Sie selbst mitgestalten, die Sie persönlich und beruflich weiterbringen und die Spaß machen!

Sven-Daniel Gettys



Lebenslauf

Sven-Daniel Gettys studierte Geschichte, Philosophie und Sozialpsychologie in Bochum. Zusammen mit der Agentur LUUPS veranstaltet er Science Slams („das Rockkonzert der Wissenschaft“) Er bringt damit Wissenschaftler*innen auf die großen Bühnen in ganz Deutschland (u.a. Kammerspiele München, Volksbühne Berlin).

Als Coach begleitet er Universitäten, Institute, Museen, Stiftungen und Unternehmen im dem weiten Feld der Wissenschaftskommunikation und entwickelt mit ihnen neue Konzepte. Er gibt Workshops für Mitarbeiter*innen, Künstler*innen, Gründer*innen und Forscher*innen, um sie in den Bereichen Storytelling, Vortragsentwicklung, Bühnenpräsenz, Onlinelehre und Medieneinsatz zu unterstützen.

Formale Qualifikationen

Magister Artium, Geschichte, Philosophie, Sozialpsychologie, Ruhr-Universität Bochum

Ihr Moto in einem Satz

„Jeder Vortrag sollte eine gute Story erzählen und eine ‘kontrollierte Eskalation’ beinhalten.“

Dr. Jörn Hohenhaus



Lebenslauf und Qualifikationen

Herr Dr. Hohenhaus ist promovierter Volljurist mit langjähriger Erfahrung im Wissenschaftsmanagement. Nach Tätigkeiten als Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Rechtsanwalt arbeitete er von 2006 bis 2008 als Referent für Präsidium und Geschäftsführung des Deutschen Hochschulverbands. Zwischen 2008 und 2016 hatte er verschiedene Leitungspositionen an der Universität zu Köln in den Bereichen Kanzlerstab, Forschungsmanagement, Finanzen und Berufungsmanagement inne. Anfang 2017 wechselte er als Kanzler an die Kunstakademie Düsseldorf. Seit März 2021 ist er Kanzler der Hochschule Ruhr West in Mülheim/Ruhr.

Ihr Motto in einem Satz

Optimale Lösungen für die Hochschule gelingt durch Nutzung der Gestaltungsspielräume!

Dr. Andrea Klein



Lebenslauf

- Studium der Anglistik, Politikwissenschaft und Psychologie, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- Promotion in Betriebswirtschaftslehre, Universität Mannheim
- Langjährige Tätigkeit als Fachbereichsleiterin und Dozentin an einer privaten Berufsakademie
- Mittlerweile freiberuflich tätig als Dozentin, Coach und Autorin; Fokus: Wissenschaftliches Arbeiten

Formale Qualifikationen

- Promotion in Betriebswirtschaftslehre, Universität Mannheim
- Magister Anglistik, Politikwissenschaft und Psychologie, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- Personal und Business Coach (IHK; Umfang 150 Stunden)

Publikationen

- Wissenschaftliches Arbeiten im dualen Studium. München: Verlag Vahlen, München, 2018.
- Wissenschaftliche Arbeiten schreiben. Praktischer Leitfaden mit über 100 Software-Tipps. Frechen: mitp, 2017.
- Wissenschaftliches Arbeiten lehren. Fachblog für Lehrende, www.wissenschaftliches-arbeiten-lehren.de, ISSN 2509-6885, seit 2015.

Ihr Motto in einem Satz

„Wissenschaftliches Arbeiten mit Herz.“

Anja Röck, M.A.



Lebenslauf

- Seit 2005 selbstständig im Bereich Personalentwicklung, Coaching, Online-Training
- Gastgeberin e-Trainer-Kongress® 2015 – 2017
- Lehrbeauftragte SRH Heidelberg, Campus Calw
- Jury-Mitglied Landesweiterbildungspreis Baden Württemberg „Innovative Lehr- und Lernformen“ 2015
- Ausbildung von E-Trainern, Erstellung von Lernmaterialien, Begleitung bei der Implementierung von E-Learningszenarien z.B. für „Perspektive Wiedereinstieg (BMFSFJ), die LUBW, die WBS Training, die Handwerkskammer Region Stuttgart

Formale Qualifikationen

- M.A. Personalentwicklung
- Dipl. Ing. (FH)
- Certified Live Online Trainerin
- Tele-Tutorin (tele-akademie HS Furtwangen)
- Zertifizierte Trainerin Teamdynamik

Publikationen

- Variier-meine-(Webinar)Methode, BoD 2019
- Webinar Methoden Koffer, BoD 2019
- 99+ Fragen & Antworten zum Webinar, Grin Verlag 2015
- Einsatzmöglichkeiten virtueller Räume und Webinare in der betrieblichen Weiterbildung, PersonalEntwickeln Juli 2018
- Webinare als Weiterbildungsinstrument, PersonalEntwickeln Mai 2016
- E-Learning für Wiedereinsteiger/innen als Instrument der Personalentwicklung
- Transferbegleitung von Weiterbildungsmaßnahmen mit Online-Medien als Instrument der Qualitätssicherung

Motto

„Professionell online“

Martina Richter, Diplombetriebswirtin (FH) & MBA



Lebenslauf

- 2009 bis heute: selbstständige Trainerin für Didaktik, Methoden- und Sozialkompetenzen,
- Moderatorin für Workshops (z. B. Strategie, Innovation, Reorganisation, Teamentwicklung) und Prozessbegleiterin (Change Projekte)
- 2003-2008: Unternehmensberatung (Strategieberatung: Markteintritt in China)

Formale Qualifikationen

- MBA Internationale Consulting
- Pforzheim University of Applied Sciences, Pforzheim
- Betriebswirtschaftslehre, Schwerpunkt Personalmanagement

Weiterbildung

- bikablo® basics - Visualisieren für Einsteiger (6/2017)
- Seminarteilnehmer „Lehrkolleg I“ ZHL Heidenheim (9/2014)
- Seminarteilnehmer „Grundlagen der Hochschuldidaktik (P100)“ im Rahmen von ProLehre an der TU München (12/2009)

Was Sie sonst noch sagen wollen

Mein Anspruch an mich selbst: Mit Herzlichkeit, Humor, Struktur, Flexibilität und Zielorientierung gemeinsames Lernen ermöglichen und das (vor)leben, was ich trainiere.

Prof. Dr. Thomas Seemann



Lebenslauf

- Seit 2010: Professor an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW):
Lehre und Forschung im Themenfeld Industrielles Management
- 2003-2009: Unternehmensberater und Projektleiter bei The Boston Consulting Group (BCG):
Internationale Strategie- und Transformationsprojekte in den Branchen Industriegüter, Automobil und Technologie

Formale Qualifikationen

- Promotion am Lehrstuhl für Unternehmensführung der Universität Erlangen-Nürnberg
- Master of Business Administration (MBA) in Management of Innovation and Technology an der Portland State University, Oregon
- Diplom-Wirtschaftsingenieurwesen am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) mit Fachrichtung Unternehmensplanung

Bianca Sievert



Lebenslauf:

- Seit 2011 Mitinhaberin von beruf & leben GbR; Laufbahn- und Karriereberatung von Privatpersonen (Schwerpunkt Akademiker*innen); Workshops, Lehraufträge, Modulunterstützung bei Universitäten und Fachhochschulen für die Zielgruppen Lehrende/Graduierte/Studierende
- 2004-2010 Wissenschaftsmanagement, Mitarbeiterin im Arbeitsbereich SLK_5 (Beratung für Studium, Lehre und Karriere); Schwerpunkt Aufbau und Gestaltung Career Service (zentral, dezentral)
- Ab 2001 Mitarbeiterin im Interdisziplinären Zentrum für Hochschuldidaktik an der Universität Bielefeld; Leitung des Tutorienprogramms

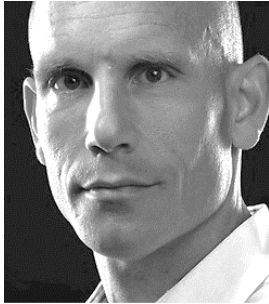
Formale Qualifikationen:

- Zertifizierung für die Lizenzierung zum MBTI (Myers-Briggs Typenindikator) 2013
- Weiterentwicklung von Trainingskompetenzen im Hinblick auf die Anforderungen der neuen Studiengänge Bachelor und Master, Universität Bielefeld (2005)
- Trainerinnenausbildung im methodisch-didaktischen Bereich durch kollegiale Begleitung und kollegiales Coaching, IZHD (Interdisziplinäres Zentrum für Hochschuldidaktik) Universität Bielefeld (2001-2003)
- Magistra Artium in Literaturwissenschaften

Publikationen (*Auszug*)

- Eva Reichmann und Bianca Sievert: Lehre gestalten. Persönlichkeitstypologie und Hochschuldidaktik: Lehr- und Lernpräferenzen kennen und nutzen, Bielefeld 2016
- Eva Reichmann und Bianca Sievert: Lehre gestalten. Lehrportfolios für den akademischen Kontext erstellen, Bielefeld 2016

Jörg Tausendfreund



Autor | Coach | Trainer | Berater

Experte für agiles Führen, Denken & Handeln in Organisationen, in der Projektarbeit und in Peak-Performance-Teams

Kurzbiografie und ausgewählte Qualifikationen

- Jahrgang 1973
- Offiziersausbildung OSH Hannover
- Ausgebildeter Medizinprodukteberater gem. MPG
- Ganzheitliches Projektmanagement IHK-Zertifikat
- NLP Master DVNLP / NLP Trainer Society of NLP
- Lerncoach nlpaed
- Performance Coach & Consultant cct nach den Richtlinien des DBVC
- Qualitäts-Coach DEHOGA-Akademie
- Zertifizierter EOL-Trainer Metalog academy

Zentrale Handlungs- und Wirkungsfelder

- Ganzheitlich-systemische Projektarbeit und lösungsorientiertes Bearbeiten von komplexen Problem- und Projektsituationen – aus der Zusammenarbeitsperspektive
- Inspirierende und motivierende Persönlichkeitskompetenz für Menschen in Handlungs- und Schlüsselpositionen, wie z.B. Führung und Verkauf
- Agile Prozessgestaltung, Moderation und lösungsorientierte Workshop Formate für Peak-Performance Teams
- Train the Trainer und Multiplikatoren Formate

Motto

„Nichts ist PERFEKT!
Niemand ist einfach der BESTE!
Jeder kann täglich daran ARBEITEN!“

Zentrum für Hochschuldidaktik
und lebenslanges Lernen (ZHL)
Duale Hochschule Baden-Württemberg
Center for Advanced Studies
Bildungscampus 13
74076 Heilbronn

KONTAKT

Dr. Carsten Schnekenburger
Leitung Hochschuldidaktik
Tel.: +49 (0) 7131 . 3898 - 320
carsten.schnekenburger@cas.dhbw.de

Katrin König-Rosenthal
Sekretariat und Veranstaltungsorganisation
Tel.: +49 (0) 7131 . 3898 - 324
katrin.koenig-rosenthal@cas.dhbw.de

Vorbehaltlich organisatorischer Änderungen